

**DIE LINKE.**

**Gruppe  
Grüne/Linke**



GRUPPE GRÜNE/LINKE

An den  
Landkreis Harburg  
Herrn Landrat Rempe  
Schloßplatz 6  
21423 Winsen  
**- Per E-Mail -**

**Dr. Malte Jörn Krafft**

Rosenweg 10  
21436 Marschacht  
mjk@gruene-elbmarsch.de

Marschacht, 08.07.2026

**Anfrage  
„Ausfallzeiten Radiologie der Kreiskrankenhäuser“**

Sehr geehrter Herr Landrat Rempe, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

mit unseren kreiseigenen Krankenhäusern erfüllen wir den mit einem Qualitätsversprechen versehenen Auftrag der Grund- und Regelversorgung. Mit einem wiederkehrenden Ausfall der extern vergebenen Radiologie insbesondere am Krankenhaus Winsen (Luhe) werden wir diesem Auftrag nicht immer bzw. immer weniger gerecht. Daher frage ich an:

- An wie vielen Tagen waren die Radiologien der Kreiskrankenhäuser (aufgeteilt nach Winsen und Buchholz) innerhalb der vergangenen 24 Monate (seit dem 1. Juli 2024 bis Stichtag 08.07.2026) nicht im Dienst / abgemeldet.
- Welche Auswirkungen hat das auf die Arbeit der zentralen Notaufnahmen bzw. auf die Aufnahmefähigkeit der Krankenhäuser? Sind die Krankenhäuser, bspw. für den Rettungsdienst, abgemeldet?
  - Wenn ja: Welche Auswirkungen hat dies auf die Versorgung von Notfallpatienten, aufgeteilt nach Rettungsdienst und direkt kommenden Patientinnen und Patienten?
  - Welche Auswirkungen liegen für die Verfügbarkeit der jeweiligen Schockräume, inkl. Notfall-CT, vor?
- Welche Maßnahmen werden ergriffen, um die Ausfallzeiten zu reduzieren / gänzlich zu vermeiden? Ist bspw. die Etablierung einer kreiseigenen, radiologischen Ausfall- und Bereitschaftsreserve geplant und/oder denkbar?

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Malte Jörn Krafft  
Kreistagsabgeordneter